



# **Kinderarmut. Kinder der Ungleichheit**

2.12.2021

# GLIEDERUNG

1. Von der Verdrängung der Armut.
2. Wer ist arm in unserem Land?
3. Kinderarmut ist Armut der Eltern
4. Kinderungleichheit: eine Generation, zwei Klassen
5. Ungleichheit bekämpfen

1. Von der Verdrängung der Armut.
2. Wer ist arm in unserem Land?
3. Kinderarmut ist Armut der Eltern
4. Kinderungleichheit: eine Generation, zwei Klassen
5. Ungleichheit bekämpfen

1. Von der Verdrängung der Armut.
2. **Wer ist arm in unserem Land?**
3. Kinderarmut ist Armut der Eltern
4. Kinderungleichheit: eine Generation, zwei Klassen
5. Ungleichheit bekämpfen

## 2. Wer ist arm in unserem Land?

### **Definition von Kinderarmut**

---

Wie würden Sie Kinderarmut definieren?

# Definition Kinderarmut

- UN – Kinderrechtskonvention:

„Kinder haben ein Recht auf einen für ihre körperliche, geistige, seelische und soziale Entwicklung angemessenen Lebensstandard.“

# Definition Kinderarmut

- Kommission der europäischen Gemeinschaft:

„Kinder gelten demnach als arm, wenn sie mit ihren Familien über so geringe materiellen, kulturelle und soziale Mittel verfügen, dass sie von der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen sind“

# Definition Kinderarmut

- absolute Armut:

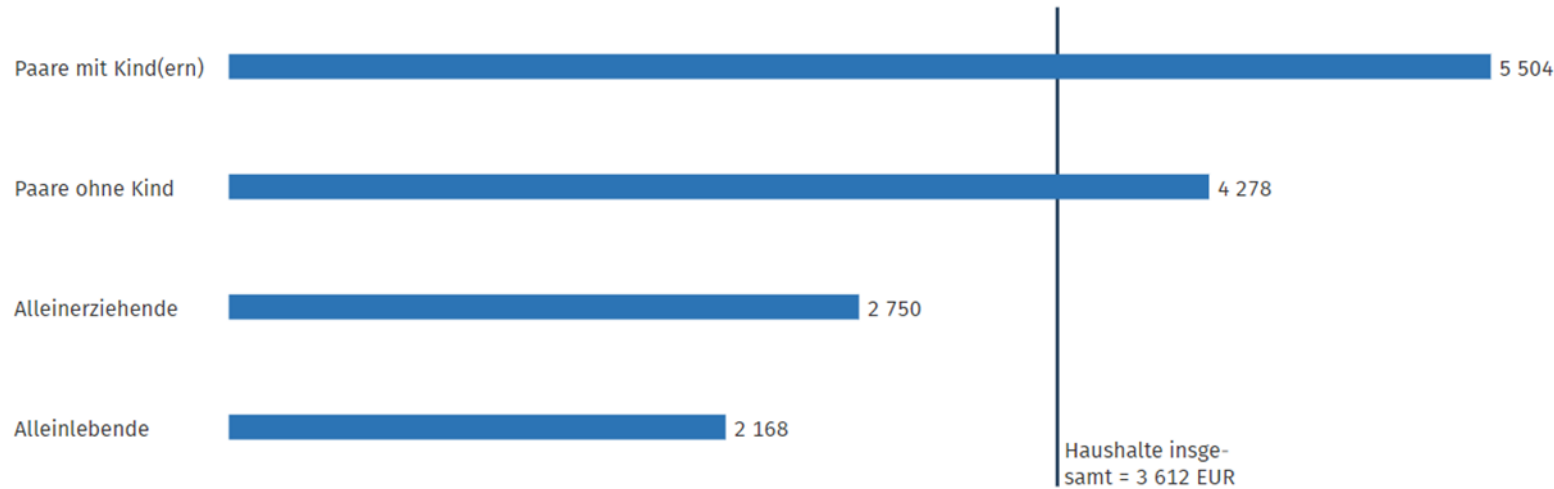
Wird bestimmt als Einkommens- oder Ausgabenniveau, unter dem sich die Menschen eine erforderliche Ernährung und lebenswichtige Bedarfsartikel des täglichen Lebens nicht mehr leisten können.

Die Weltbank sieht Menschen, die weniger als 1US-Dollar pro Tag verdienen, als arm an.



# 2. Wer ist arm in unserem Land?

Nettoeinkommen privater Haushalte nach Haushaltstyp 2020  
in EUR



Quelle: Laufende Wirtschaftsrechnungen

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021

## Definition Armutsrisiko



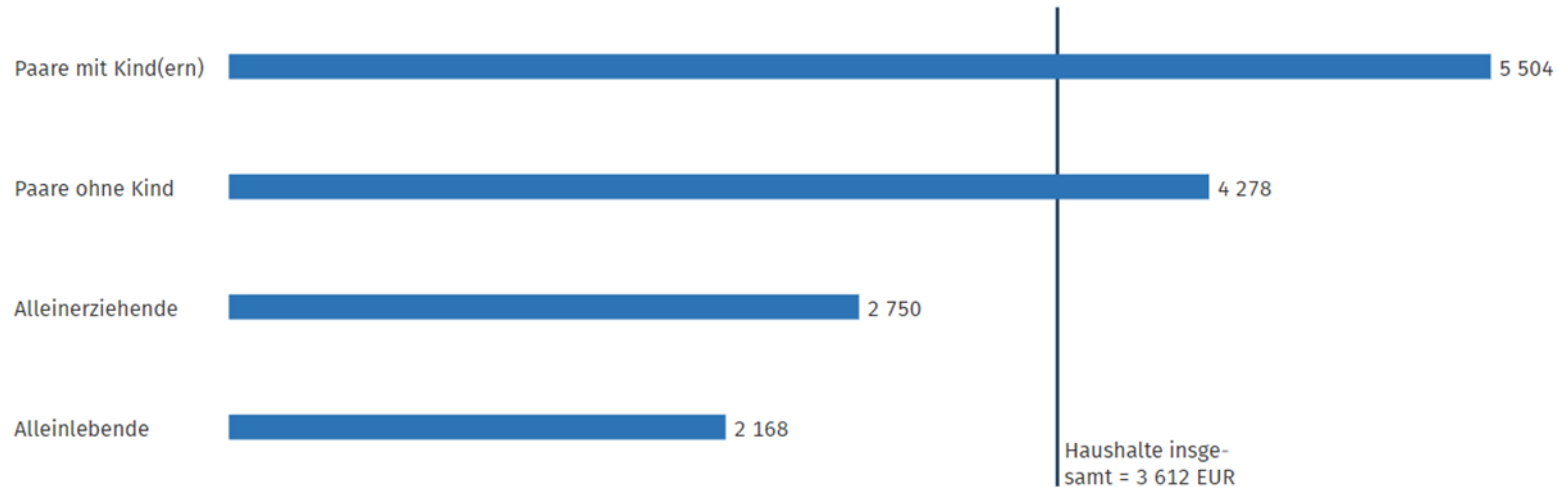
Wer weniger als

**60 %**

des mittleren Einkommens zum Leben hat, gilt nach der EU-weit geltenden Definition als armutsgefährdet.\*

## 2. Wer ist arm in unserem Land?

Nettoeinkommen privater Haushalte nach Haushaltstyp 2020  
in EUR



Quelle: Laufende Wirtschaftsrechnungen

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021

Armutsgrenze:

Alleinlebende: 1085 Euro

Alleinerziehende: 1.650 Euro

Paare mit Kindern: 3.302 Euro

### Definition Armutsrisiko



Wer weniger als

**60 %**

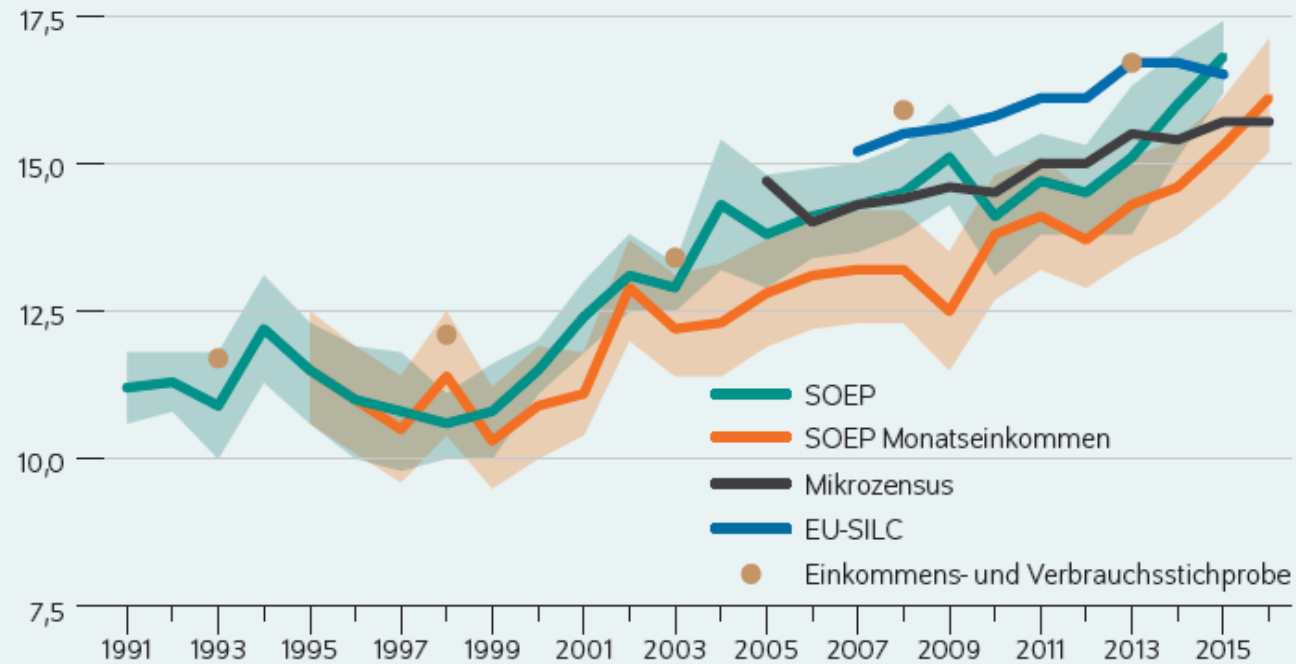
des mittleren Einkommens zum Leben hat, gilt nach der EU-weit geltenden Definition als armutsgefährdet.\*

**Tabelle B.II.1.1: Die Klassifikation multidimensionaler sozialer Lagen**

Querschnitt		Lebenslagen				
		depriviert	prekär	mittel	gehoben	privilegiert
Einkommenslagen		-6 bis -4	-3 bis -2	-1 bis 1	2 bis 3	4 bis 6
arm	<60 %	Armut	Armut	Prekarität	Inkonsistente Lage	Inkonsistente Lage
prekär	60-80 %	Armut	Prekarität	Untere Mitte	Mitte	Inkonsistente Lage
mittel	80-120 %	Prekarität	Untere Mitte	Mitte	Mitte	Wohlstand
gehoben	120-200 %	Inkonsistente Lage	Mitte	Mitte	Wohlstand	Wohlhabenheit
reich	>200 %	Inkonsistente Lage	Inkonsistente Lage	Wohlstand	Wohlhabenheit	Wohlhabenheit

Quelle: xxx

## Armutsrisikoquote seit 1991 nach verschiedenen Datenquellen In Prozent



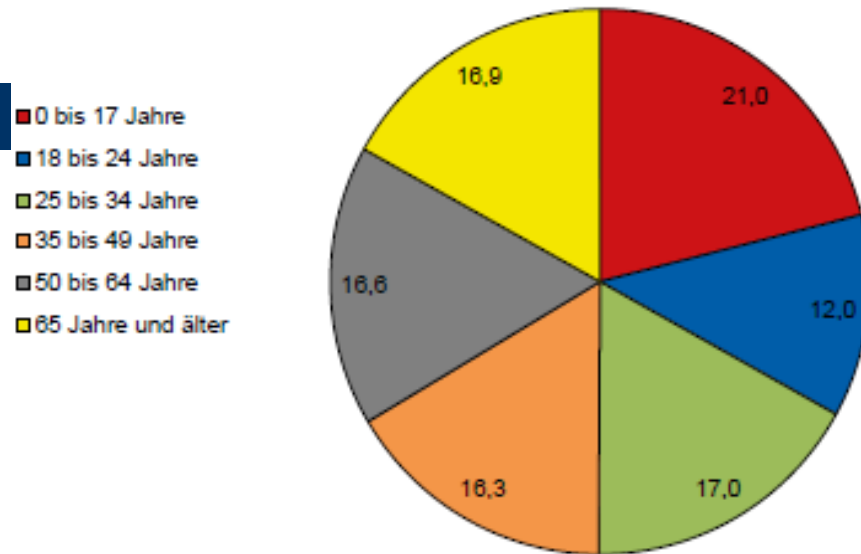
Anmerkungen: Armutsrisikoquote: Bevölkerungsanteil der Personen mit weniger als 60 Prozent des Median der verfügbaren Einkommen; Population: Personen in Privathaushalten; bedarfsgewichtete Jahreseinkommen im Folgejahr erhoben, bedarfsgewichtet mit der modifizierten OECD-Äquivalenzskala. Schattierte Flächen geben das 95-Prozent-Konfidenzintervall an.

Quelle: SOEPv33.1. Angaben des Mikrozensus: Statistisches Bundesamt (2018): Sozialberichterstattung der amtlichen Statistik. Angaben des EU-SILC: Statistisches Bundesamt (2018).

© DIW Berlin 2018

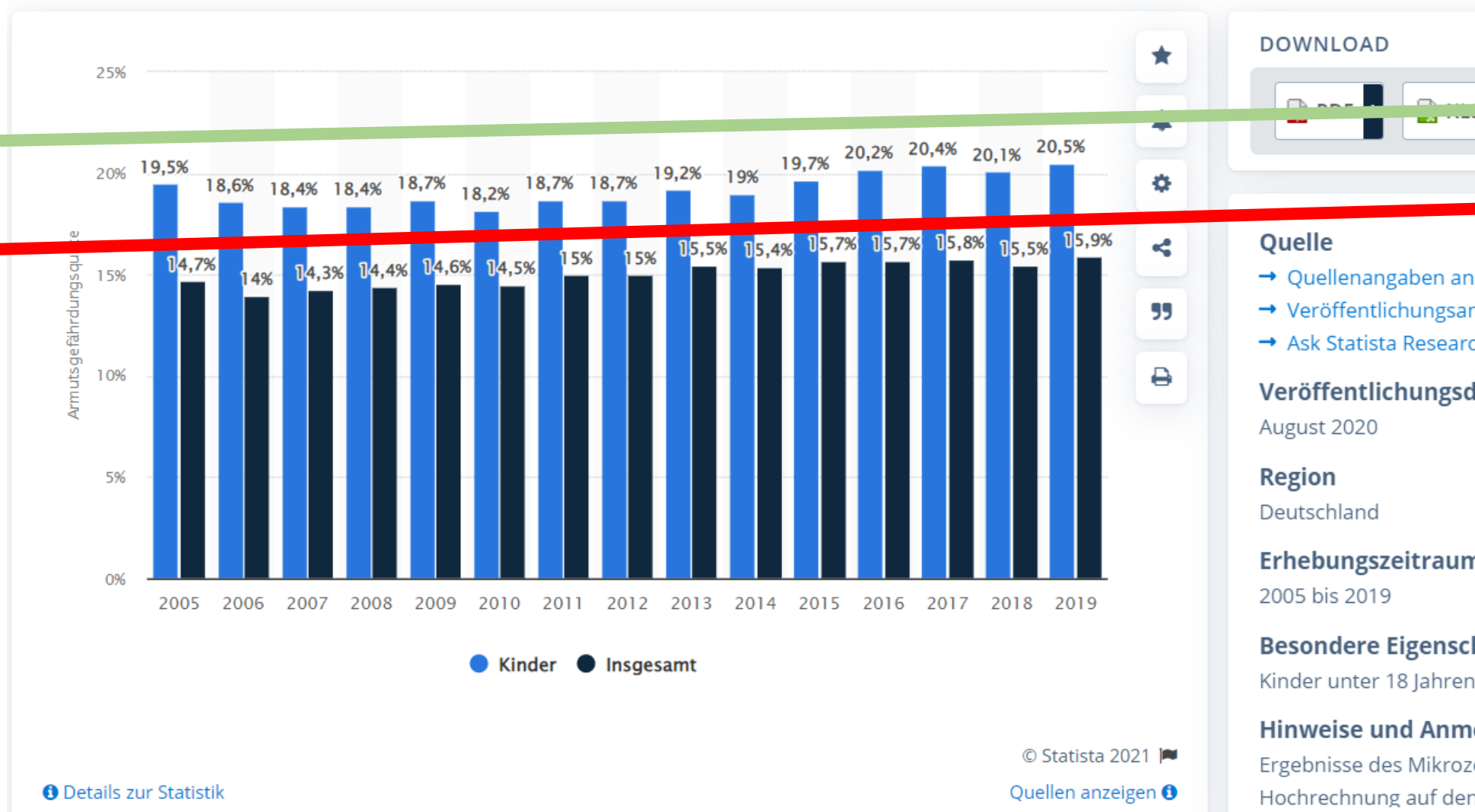
Je nach Datenquelle unterscheiden sich die Armutsrisikoquoten, aber alle Quellen weisen einen Anstieg seit 2005 aus

Abb. 5.2.2: Armutsbetroffenheit nach Altersgruppen



© Der PARITÄTISCHE 2018  
Eigene Berechnungen auf Basis SOEP v33.1  
Daten: Sozio-oekonomisches Panel (Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung)  
Erhebungsjahr: 2016, Berechnungen auf Basis des Vorjahreseinkommens (2015)

# Armutsgefährdungsquote von Kindern in Deutschland von 2005 bis 2019

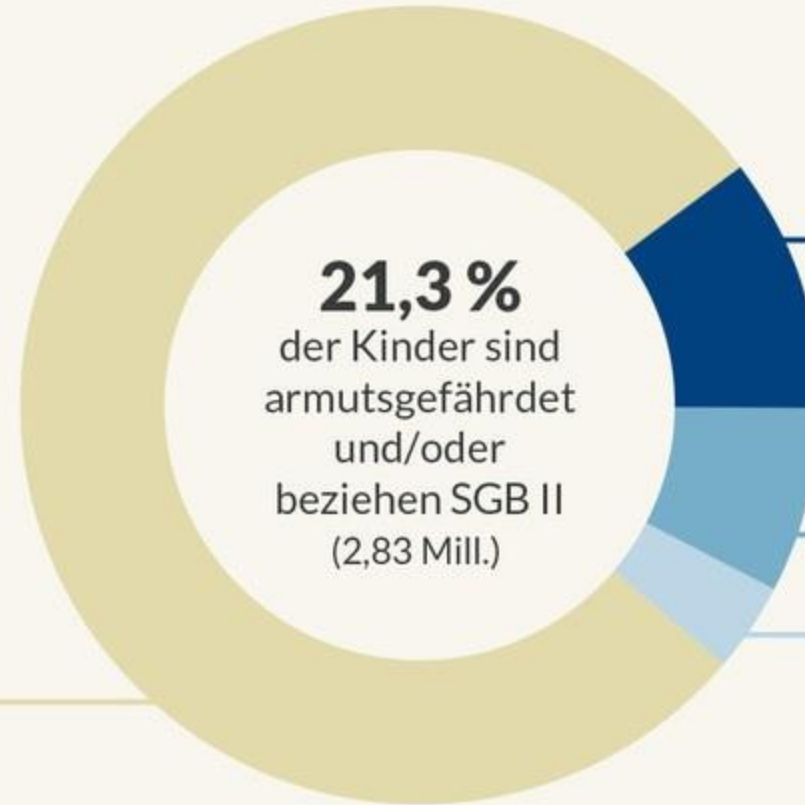


# Einkommensarmutsgefährdung und aktueller SGB II-Bezug von Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2018

In Prozent /  
(in Millionen hochgerechnet  
in Klammern)

 Kinder unter  
**18 Jahren**

**78,6 %**  
gesicherte  
Einkommenssituation  
(10,76 Mill.)



**10,5 %**  
armutsgefährdet und  
aktueller SGB II-Bezug  
(1,38 Mill.)

**7,2 %**  
armutsgefährdet und  
kein aktueller SGB II-Bezug  
(0,99 Mill.)

**3,6 %**  
nicht armutsgefährdet und  
aktueller SGB II-Bezug  
(0,46 Mill.)

Hinweis: Differenz zu 100 Prozent aufgrund von gerundeten Werten.

Quelle: Lietzmann/Wenzig (2020).

| BertelsmannStiftung

Grafik 1: Armuts- und Wirtschaftsentwicklung 2005 bis 2015\*



\* Ab 2011: Ergebnisse des Mikrozensus mit Hochrechnungsrahmen auf Grundlage des Zensus 2011, davor auf Grundlage der Volkszählung 1987 (Westen) bzw. 1990 (Osten).



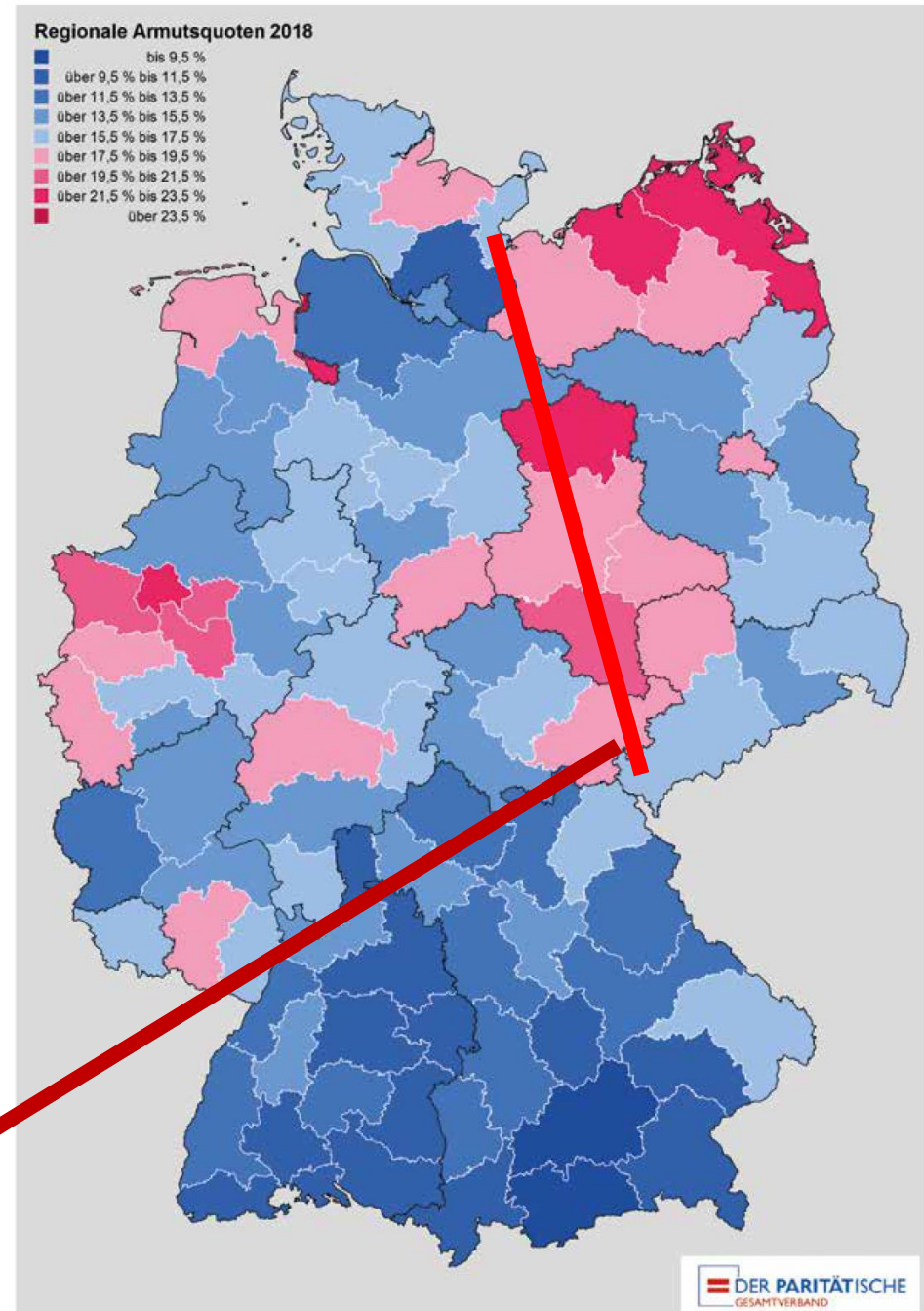
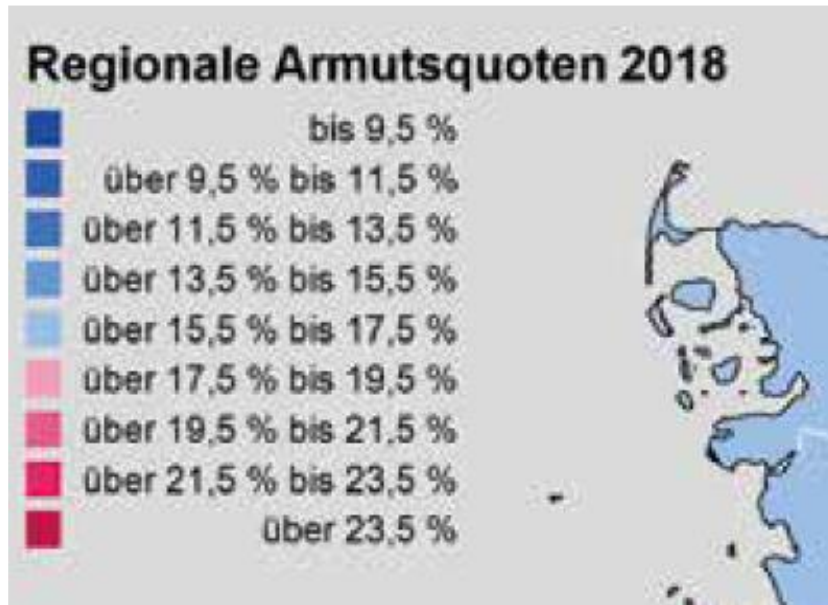
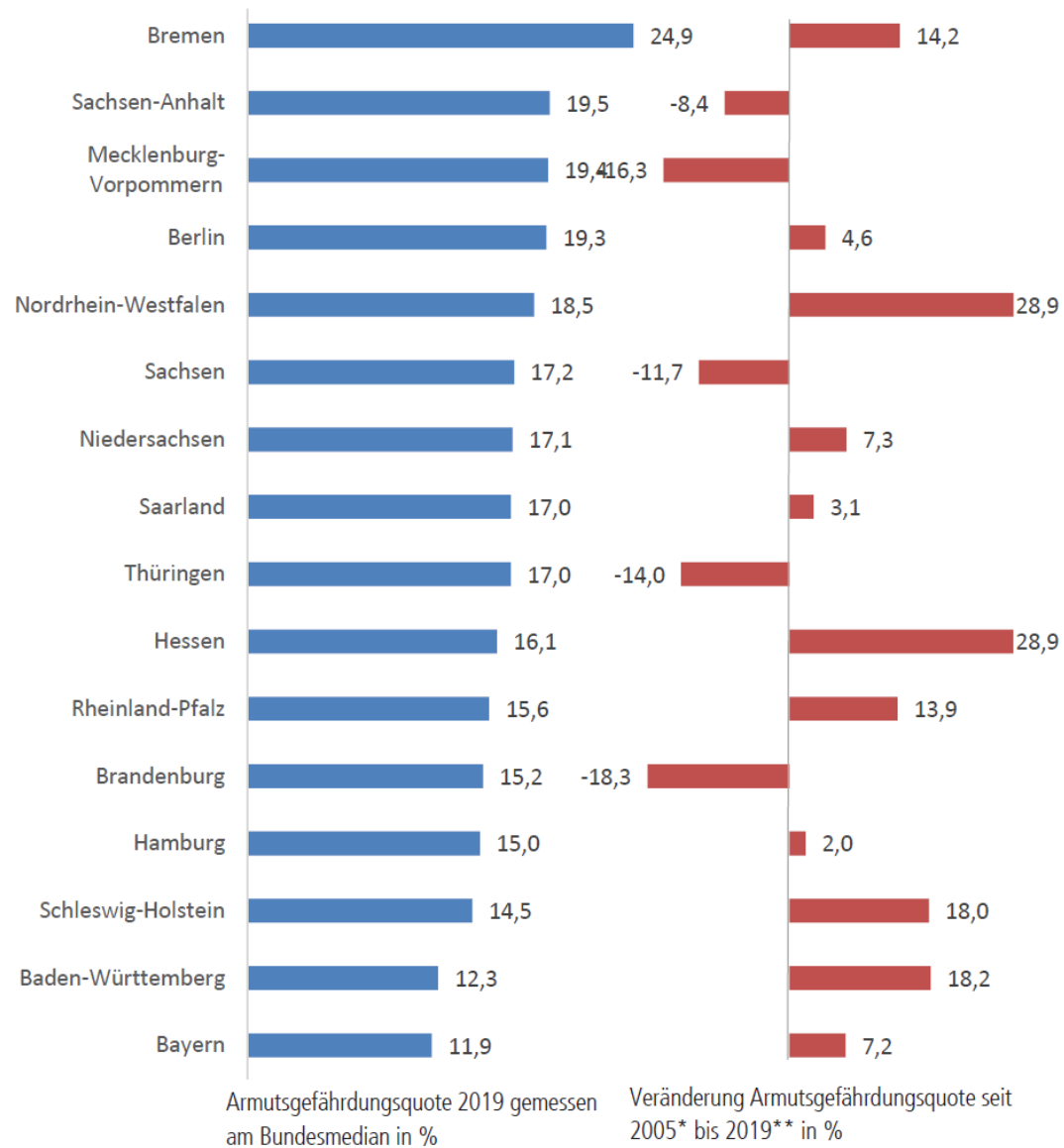
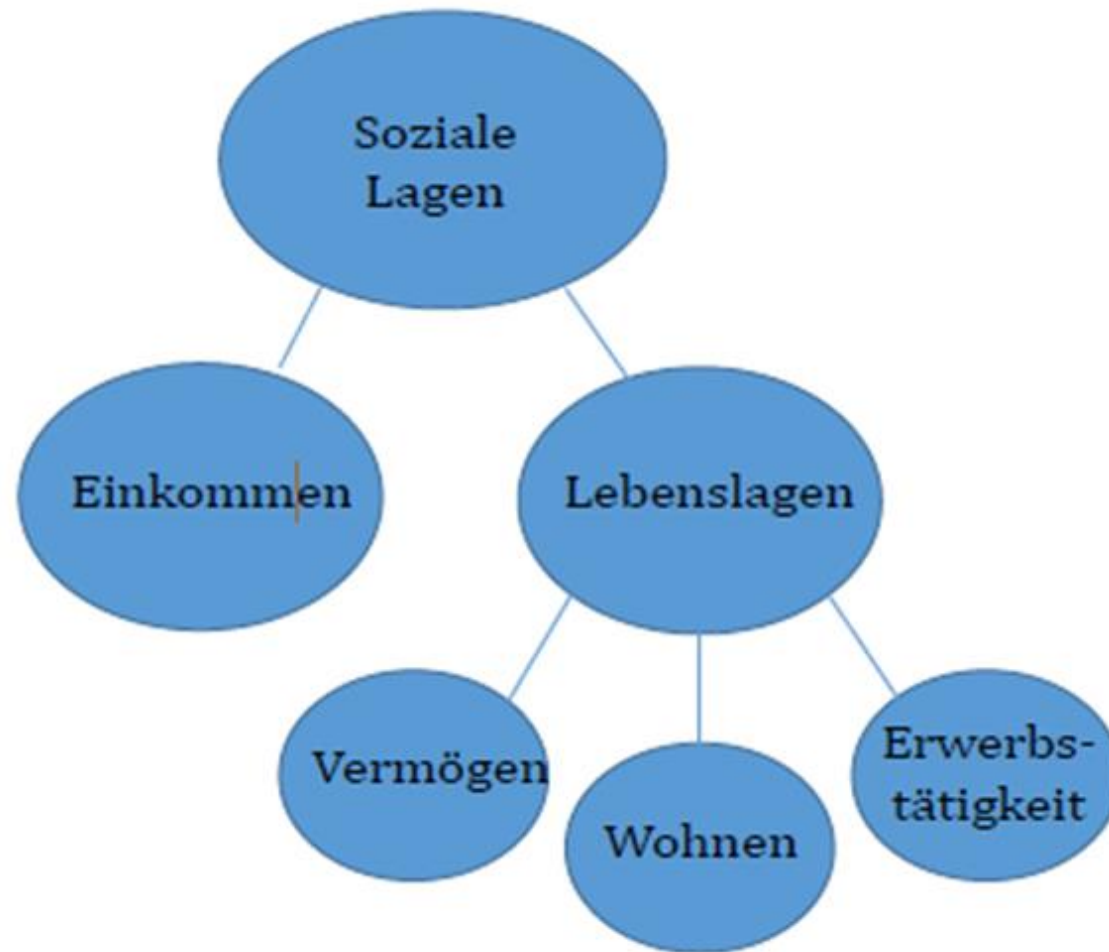


Abb. 6.7: Armutsgefährdungsquote in den Bundesländern im Jahr 2019 und Veränderung seit 2005



\* Durchschnitt der Jahre 2005-2007; \*\* Durchschnitt der Jahre 2017-2019  
 Prof. Dr. Franz Segbers / Universität Marburg  
 Quelle: Statistisches Bundesamt; eigene Berechnungen.

## Schaubild B.II.1.1: Multidimensionalität sozialer Lagen



Quelle: xxx

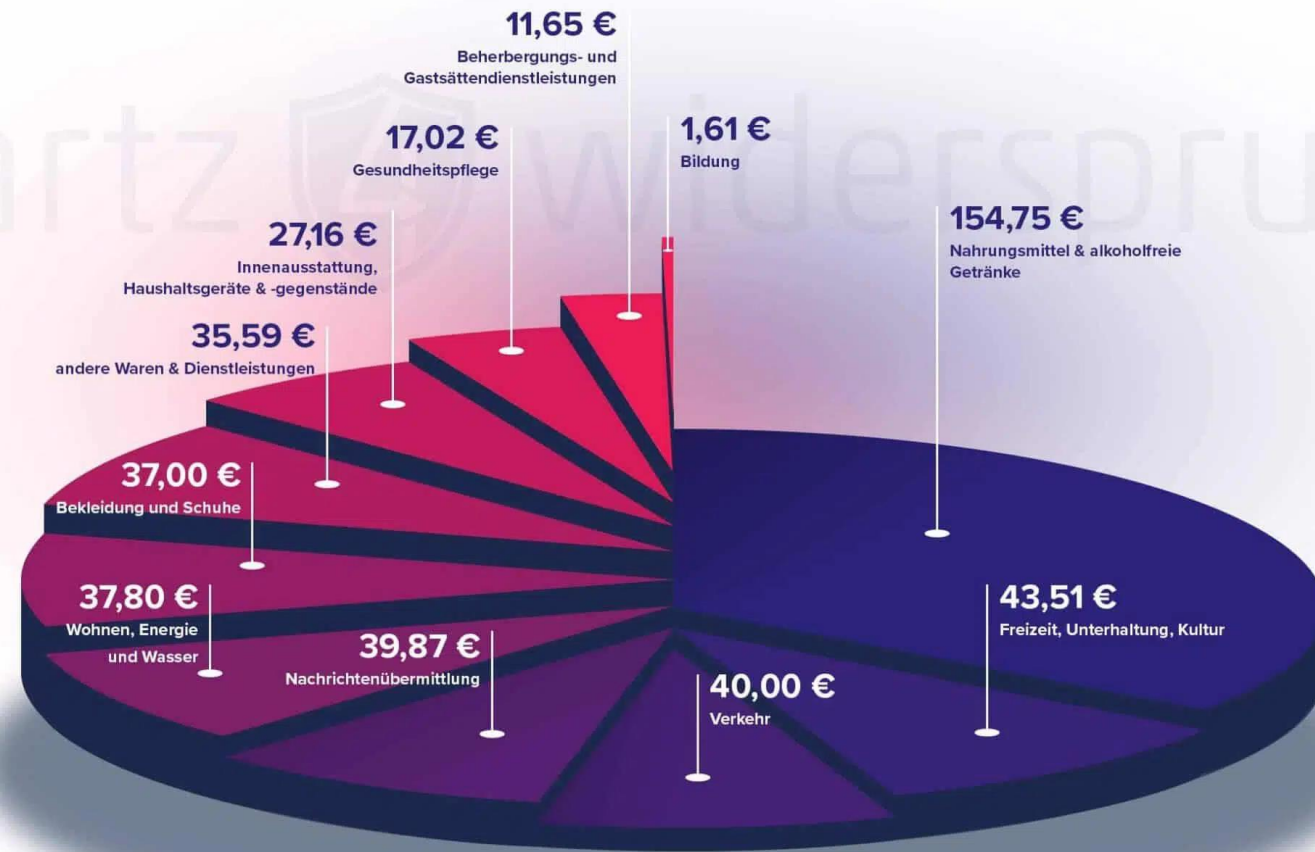
# „Gute Kindheit – schlechte Kindheit“

Abb. 2: Dimensionen der Lebenslage des Kindes

Quelle: AWO-Bundesverband 2000, S. 28

(1) Materielle Situation des Haushalts ("familiäre Armut")	
(2-5) Dimensionen der Lebenslage des Kindes	
(2) Materielle Versorgung des Kindes	Grundversorgung, d.h. Wohnen, Nahrung, Kleidung: materielle Partizipationsmöglichkeiten
(3) "Versorgung" im kulturellen Bereich	z.B. kognitive Entwicklung, sprachliche und kulturelle Kompetenzen, Bildung
(4) Situation im sozialen Bereich	Soziale Kontakte, soziale Kompetenzen
(5) Psychische und physische Lage	Gesundheitszustand, körperliche Entwicklung

hartz widerspruch



REGELSATZ 2021

**446 €**

<b>Personengruppe</b>	<b>erhält so viel % des Eckregelsatzes</b>	<b>Regelsatz in EUR</b>
Alleinstehende (ALG II-Eckregelsatz)	100 %	446 EUR
Partner in der Bedarfsgemeinschaft	90 %	401 EUR
18- bis 24-jährige Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft (= volljährige Kinder)	80 %	357 EUR
15- bis 17-jährige angehörige Kinder der Bedarfsgemeinschaft	75 %	373 EUR
Kinder ab 6 bis einschl. 13 Jahre	70 %	309 EUR
Kinder bis einschl. 5 Jahre	60 %	283 EUR

# HARTZ IV Regelsätze für Kinder ab 2021 Übersicht

Diese Werte basieren auf dem Gesetz zur Ermittlung der Regelbedarfe nach § 28 SGB XII und gelten ab 01.01.2021. (Regelbedarfsermittlungsgesetz - § 6 RBEG)

BEDARF FÜR	0-5 Jahre		6-14 Jahre		15-17 Jahre	
	in €	in %	in €	in %	in €	in %
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	92,85 €	32,81%	121,10 €	39,19%	164,57 €	44,12%
Bekleidung und Schuhe	45,31 €	16,01%	37,45 €	12,12%	44,50 €	11,93%
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	8,83 €	3,12%	14,28 €	4,62%	20,25 €	5,43%
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	16,22 €	5,73%	13,23 €	4,28%	17,01 €	4,56%
Gesundheitspflege	8,26 €	2,92%	8,16 €	2,64%	11,00 €	2,95%
Verkehr	26,04 €	9,20%	24,63 €	7,97%	23,54 €	6,31%
Nachrichtenübermittlung	24,76 €	8,75%	26,79 €	8,67%	26,74 €	7,17%
Freizeit, Unterhaltung, Kultur	45,31 €	16,01%	44,25 €	14,32%	39,20 €	10,51%
Bildungswesen	1,53 €	0,54%	1,61 €	0,52%	0,67 €	0,18%
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	3,20 €	1,13%	6,98 €	2,26%	10,52 €	2,82%
Andere Waren und Dienstleistungen	10,64 €	3,76%	10,60 €	3,43%	14,99 €	4,02%
<b>GESAMT</b>	<b>283 €</b>	<b>100%</b>	<b>309 €</b>	<b>100%</b>	<b>373 €</b>	<b>100%</b>

<b>Hartz IV</b>		
<b>- armutsfest machen</b>		
o Regelsatz erhöhen und anders bemessen		0
o Wohnung sichern. „Angemessene Kosten“ gesetzlich definieren		✓
o Keine Abzüge v. Existenzminimum bei Schulden an Jobcenter		0
o Sturz i.d. Verarmung mildern		✓
o Rentenbeiträge wieder herstellen		0
<b>- menschlicher machen</b>		
o Kinder raus aus Hartz IV	Ki-GrdSich.	✓
o Entrechtungen zurücknehmen		0
o Sanktionen abschaffen oder entschärfen	entschärfen	✓
o Laufzeit Alg 1 verlängern		0
o Bürokratieabbau durch Vereinfachungen		📈
<b>- Arbeitsaufnahme verbessern</b>		
o Kürzungen des Förderbudgets zurücknehmen		📈
o Arbeit statt Arbeitslosigkeit finanzieren -> öffentlich geförderte Beschäftigung		✓
o Arbeit muss sich lohnen, Anreize schaffen, Transfer-Entzugsrate entschärfen		✓
o Augenhöhe bei Lohnaushandlung herstellen		0
o Personalausstattung d. JC verbessern		✓

#### FAZIT:

Die Armut bleibt, keine Regelsatzanpassung.

Damit bleibt das Grundproblem einer gesetzlich verordneten Armut.

Auch die bunt gemischten Ampelfarben zeigen, dass hier nichts grundsätzlich neues geschaffen wurde.

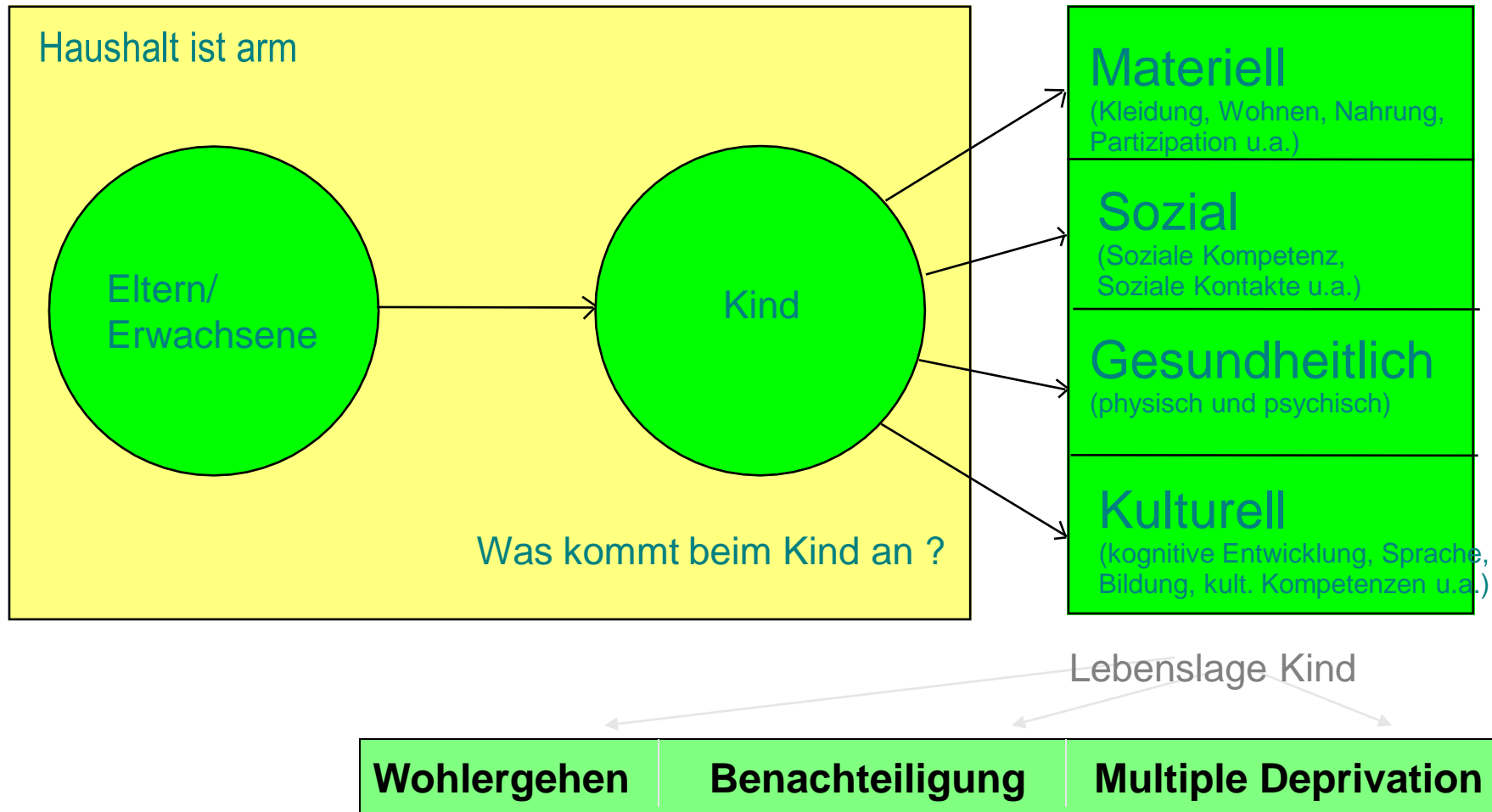
Doch verglichen mit dem Ungemach seit 2005 könnte sich hier eine Trendwende abzeichnen, die Hoffnung macht.

Grünen-MdB Sven Lehmann zum neuen „Bürgergeld“



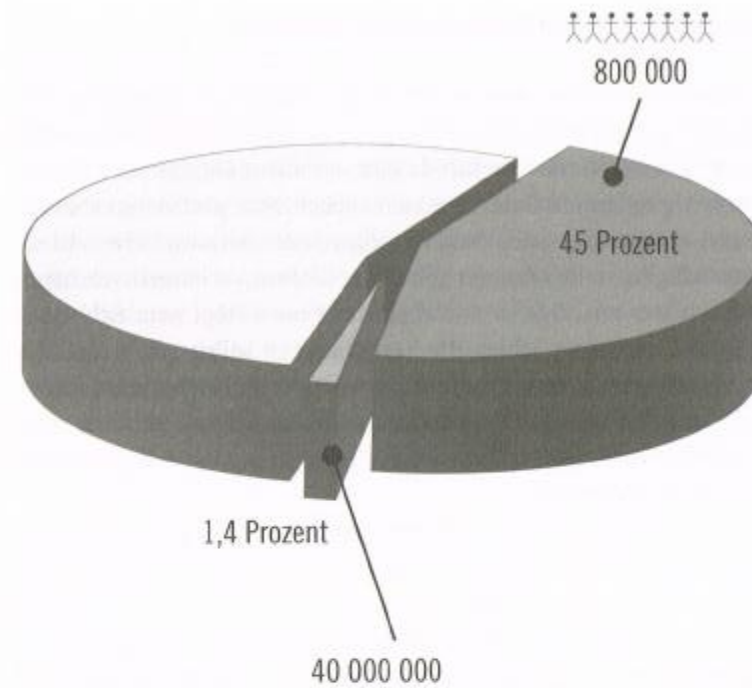
1. Von der Verdrängung der Armut.
2. Wer ist arm in unserem Land?
3. Kinderarmut ist Armut der Eltern
4. Kinderungleichheit: eine Generation, zwei Klassen
5. Ungleichheit bekämpfen

# 3. Kinderarmut ist Armut der Eltern

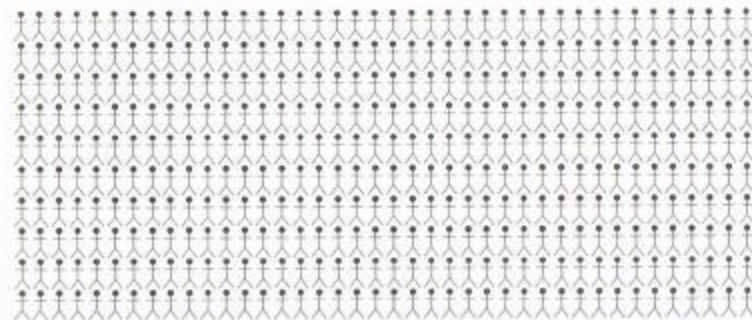


Quelle: Hock/Holz/Wüstendörfer 2000

**40 Millionen  
besitzen  
1,4 Prozent des Vermögens in  
Deutschland**



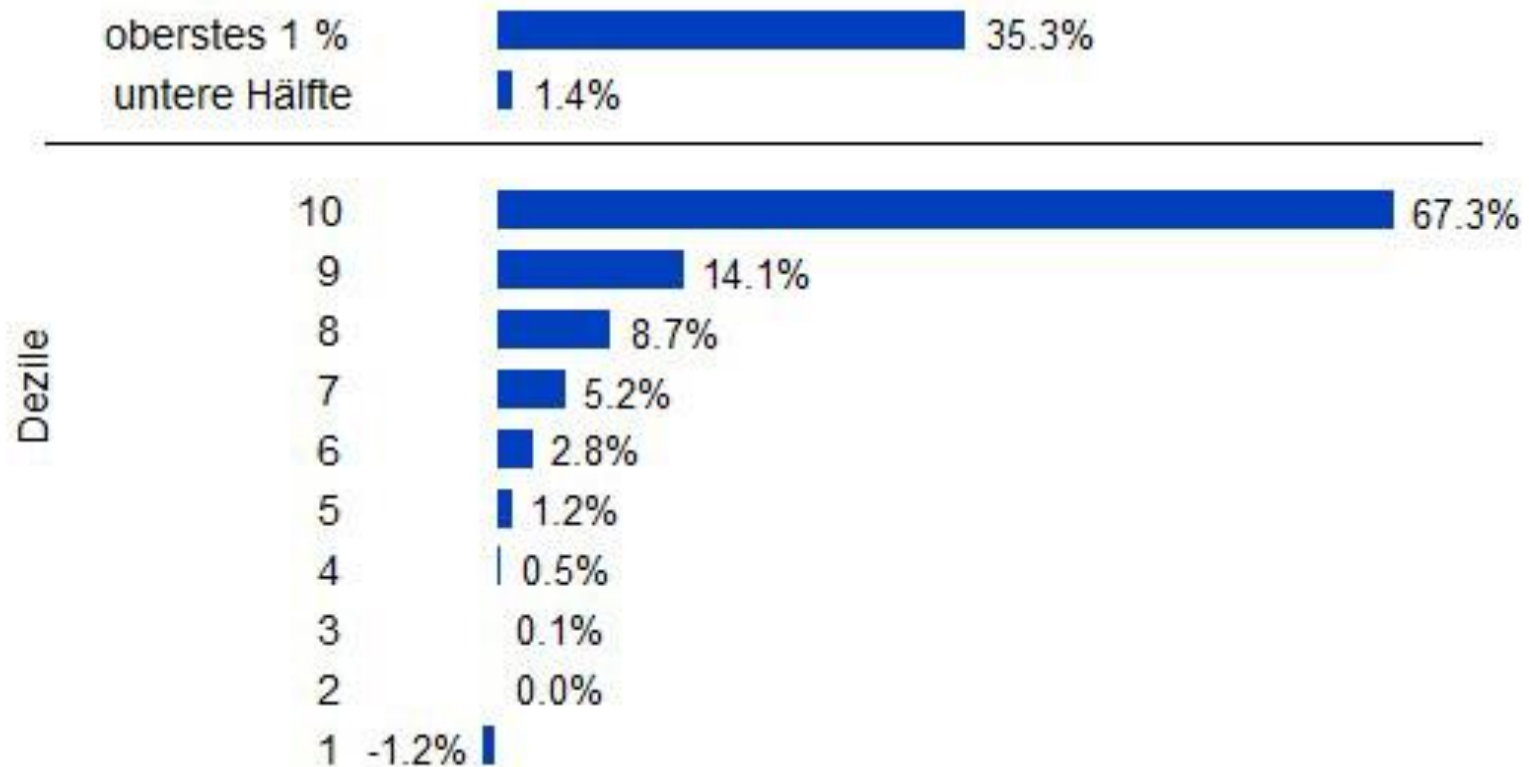
**1 Prozent besitzen  
45 Prozent des Vermögens**



*Schiefelage der Vermögensverteilung*

**DIW SOEP 2011**

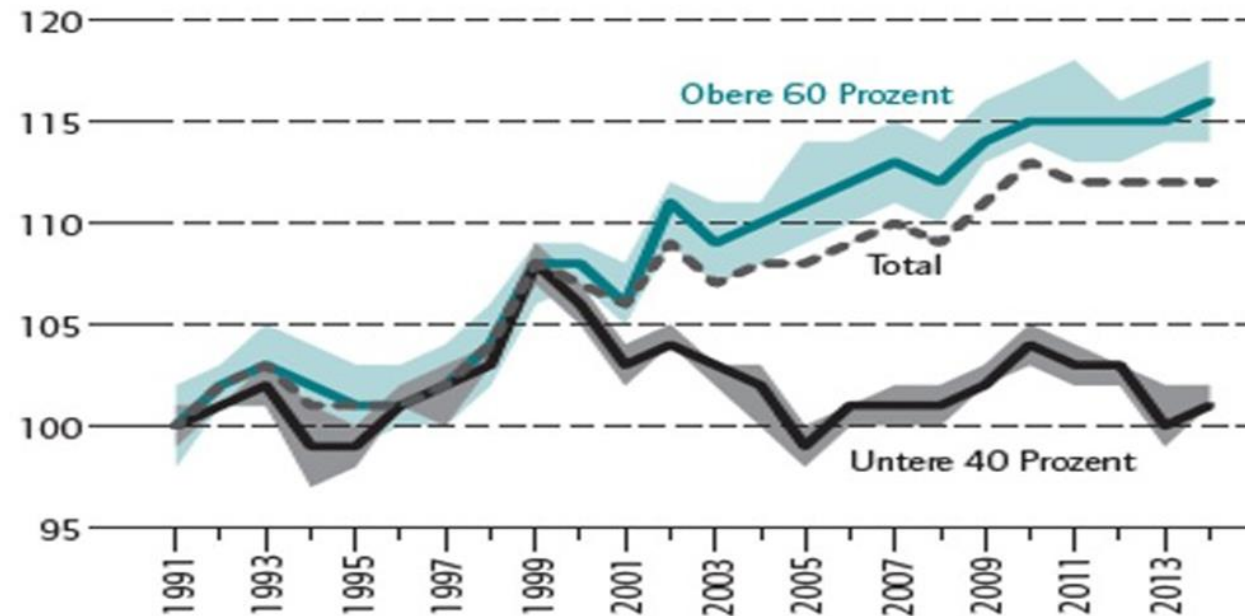
## 20456: Anteile am Nettogesamtvermögen 2020



Quelle: Schätzung des DIW, Individuelle Nettovermögen der Personen ab 17 Jahren in Privathaushalten, Wochenbericht 29/2020 . © Jahnke - <http://www.jjahnke.net>

## Einkommensentwicklung der unteren 40 Prozent und oberen 60 Prozent der Einkommensskala

Veränderung in Prozent, 1991=100



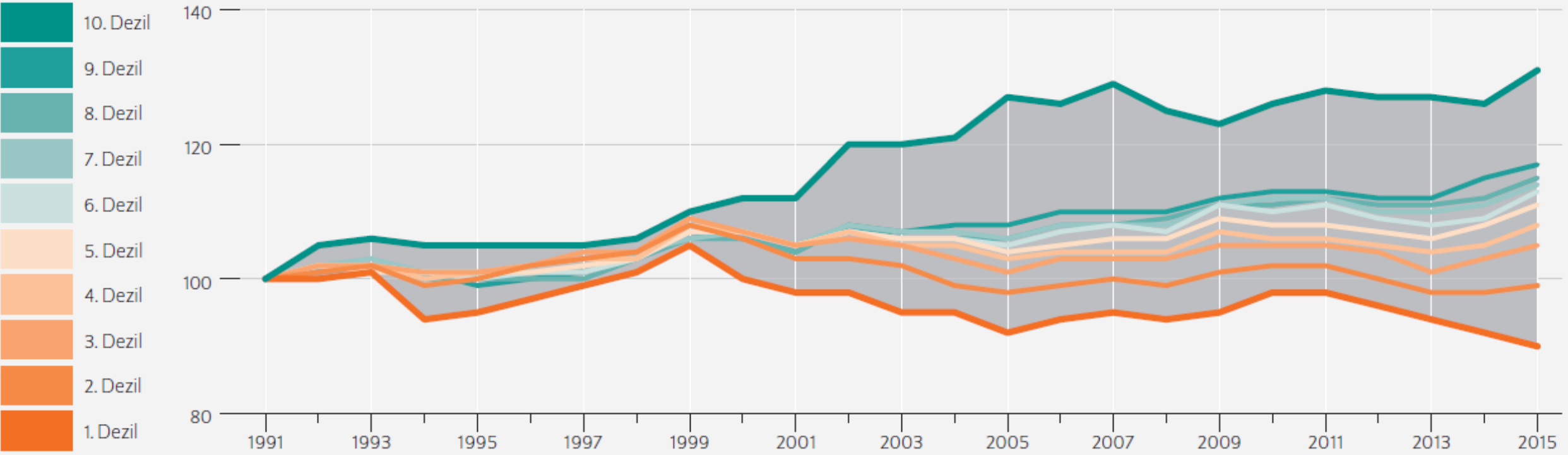
*Anmerkung: Reale Einkommen in Preisen von 2010. Population: Personen in Privathaushalten. Bedarfsgewichtete Jahreseinkommen wurden jeweils im Folgejahr erhoben. Bedarfsgewichtet mit der modifizierten OECD-Äquivalenzskala, zusätzlich zu den Werten sind die 95-Prozent-Konfidenzintervalle angegeben.*

*Quellen: SOEPv32; Berechnungen des DIW Berlin.*

© DIW Berlin 2017

# Die Einkommen der Gruppen am unteren Ende der Verteilung sind seit 1991 gesunken

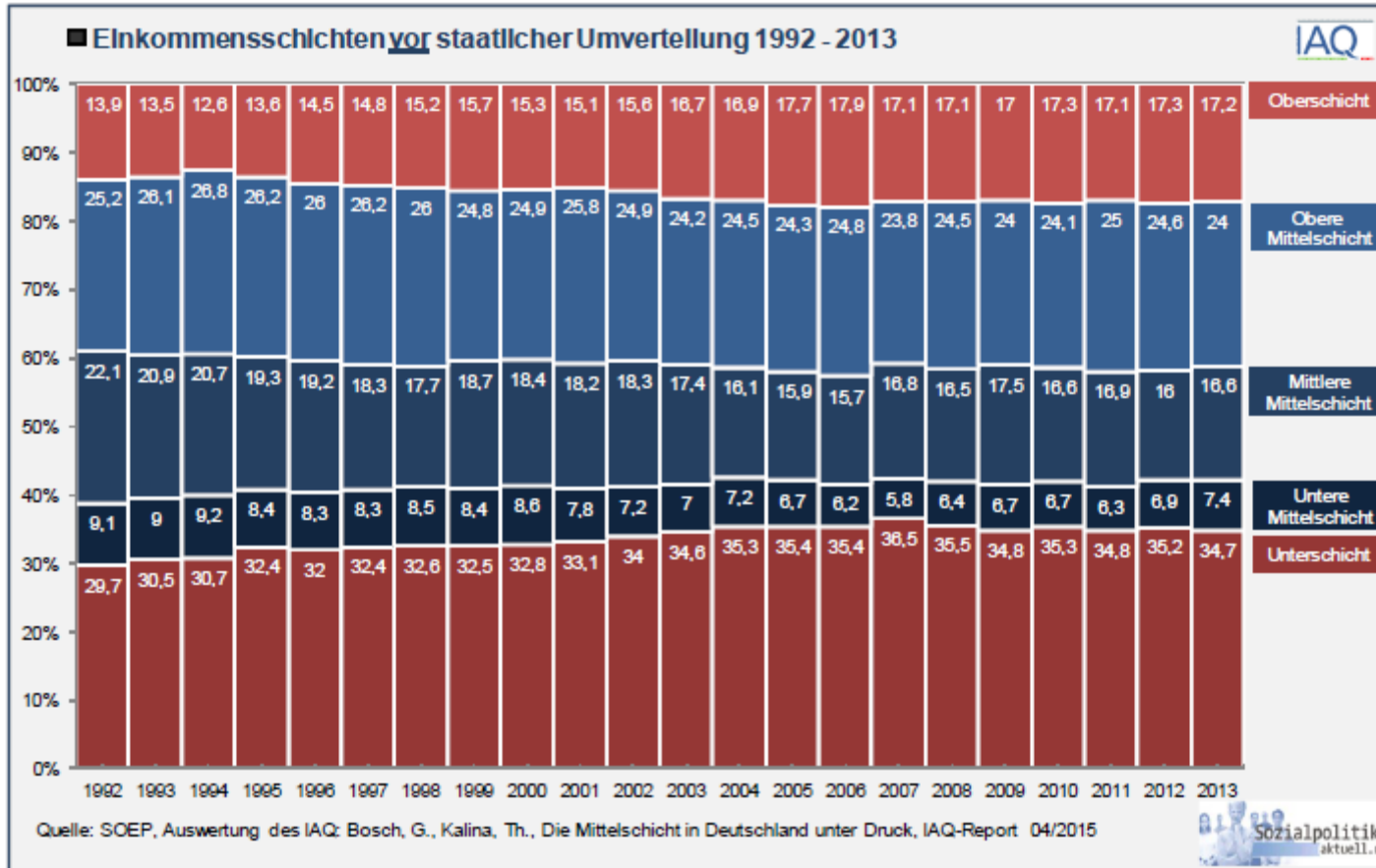
Entwicklung des durchschnittlichen verfügbaren Haushaltseinkommens nach Dezilen, in Prozent (1991 = 100)



Anmerkung: Reale Einkommen in Preisen von 2010; Population: Personen in Privathaushalten; bedarfsgewichtete Jahreseinkommen im Folgejahr erhoben, bedarfsgewichtet mit der modifizierten OECD-Äquivalenzskala.

Quelle: SOEPv33.1.

© DIW Berlin 2018

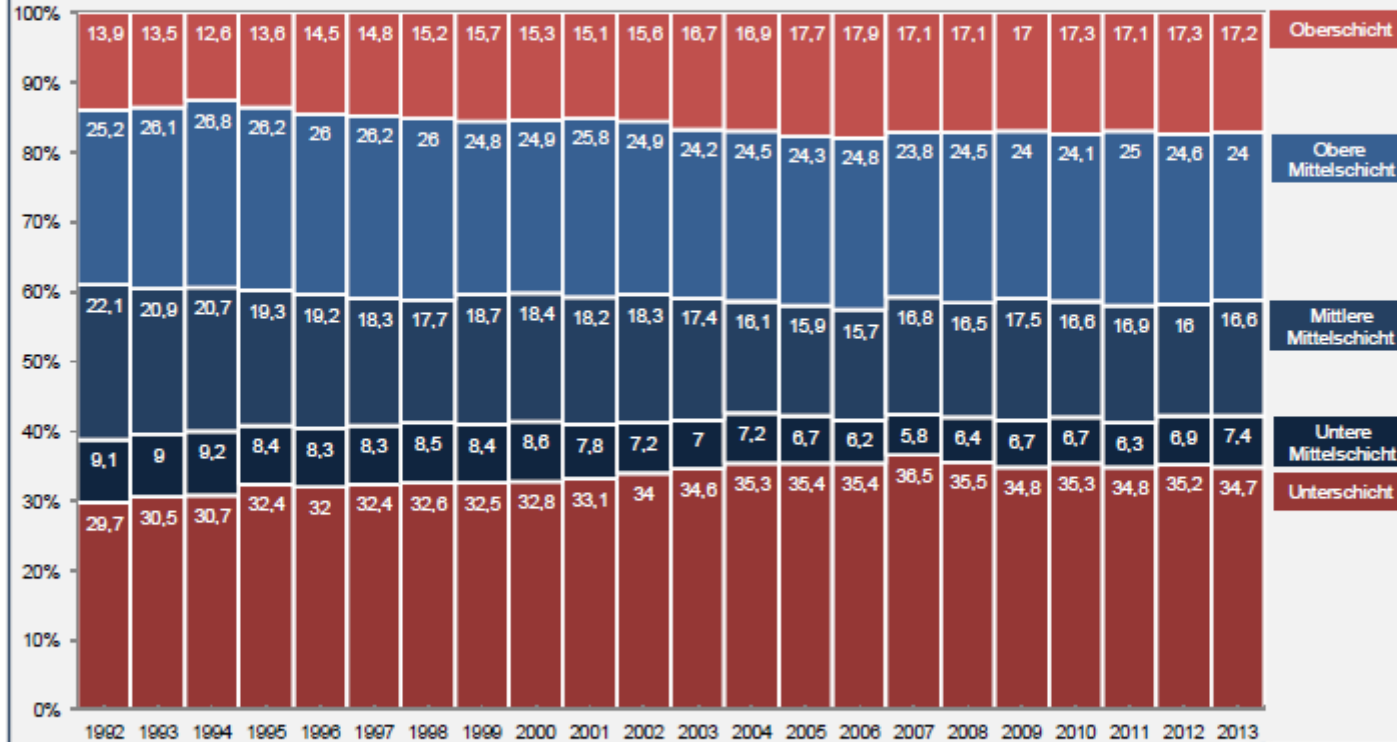


56,4 %

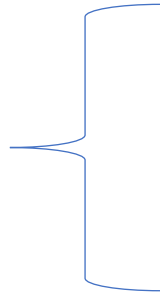
48 %



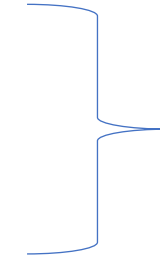
■ Einkommenschichten vor staatlicher Umverteilung 1992 - 2013



38,8 %



42,1 %



Quelle: SOEP, Auswertung des IAQ: Bosch, G., Kalina, Th., Die Mittelschicht in Deutschland unter Druck, IAQ-Report 04/2015





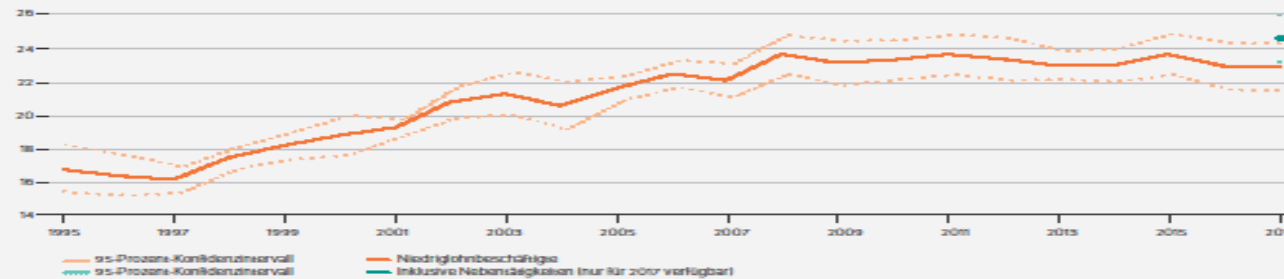
## Der Niedriglohnsektor in Deutschland ist größer als bislang angenommen

Von Markus M. Grabka und Carsten Schröder

- Anteil der Niedriglohnbeschäftigten in Deutschland hat zwischen 1995 bis 2008 stark zugenommen, seitdem stagniert er bei etwa einem Viertel
- Die absolute Zahl der Niedriglohnbeschäftigungsverhältnisse liegt zuletzt bei neun Millionen – inklusive Nebentätigkeiten
- Mindestlohn hat Bruttostundenlöhne im untersten Dezil überproportional steigen lassen aber Anteil der Niedriglohnbeschäftigten nicht gesenkt
- Lohnmobilität aus dem Niedriglohnsektor heraus ist gering und steigt nicht
- Absenken der Verdienstgrenzen bei Minijobs, bessere Qualifizierung und offensivere Lohnpolitik könnten dazu beitragen, Niedriglohnsektor einzudämmen

Der Anteil der Niedriglohnbeschäftigte ist bis 2008 gestiegen, seitdem stagniert er bei rund einem Viertel. Inklusive Nebentätigkeiten liegt er noch höher.

Anteil der Niedriglohnbeschäftigten an allen abhängig Beschäftigten, in Prozent



Quelle: SOEP 1%4 (abhängig Beschäftigte, Bevölkerung in Privathaushalten, ohne Auszubildende, Praktikantinnen, Selbständige, eigene Berechnungen).

© DIW Berlin 2019

### ZITAT

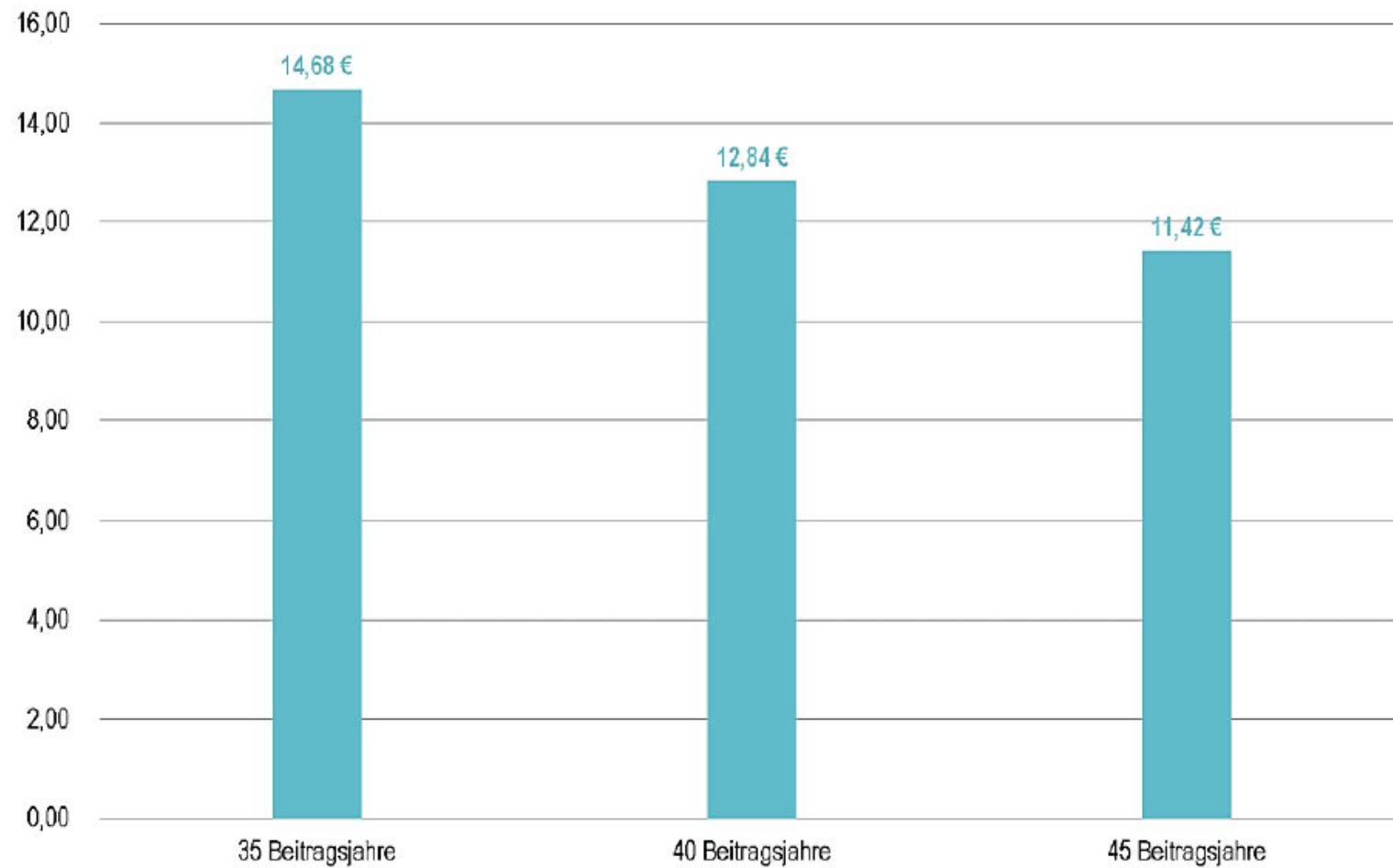
„Dass der Niedriglohnsektor lediglich als Übergang oder gar als Sprungbrett gilt, erweist sich für die meisten als Illusion. Vielmehr gibt es eine Niedriglohnsfalle. Die Politik sollte daraufhinwirken, dass der Niedriglohnsektor eingedämmt wird.“

— Markus M. Grabka, Studienautor —

### DATEN

Seit 2017 liefern die SOEP-Daten genug Informationen über **Nebentätigkeiten**, um die Niedriglohnquote aller Beschäftigungsverhältnisse zu ermitteln

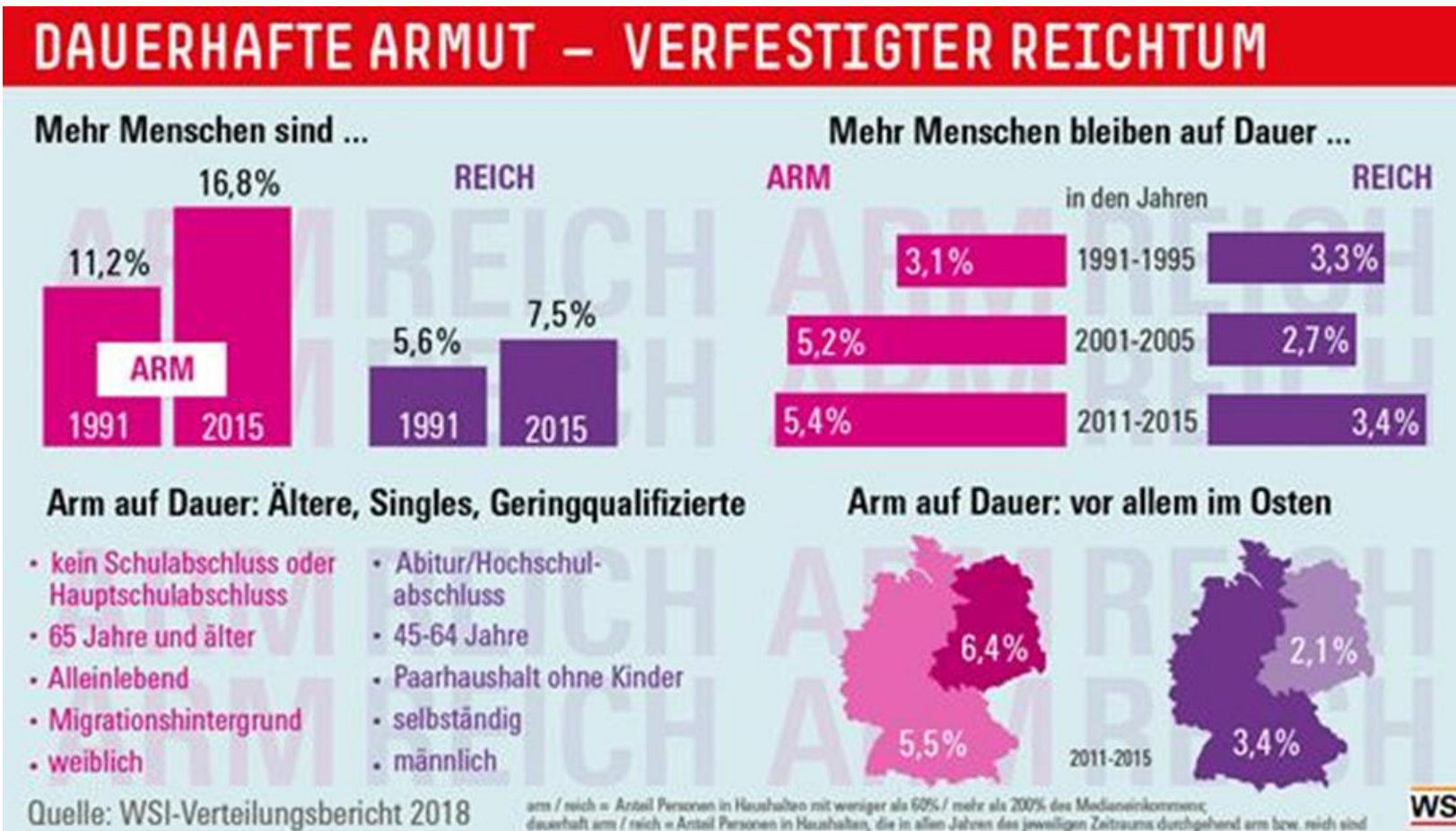
Abbildung 5: Notwendiger Mindestlohn für einen Single-Haushalt, mit dem im Alter die Grundsicherungsschwelle erreicht wird\*, in Euro



\* Bei einem derzeitigen Sicherungsniveau von 47,7%

1. Von der Verdrängung der Armut.
2. Wer ist arm in unserem Land?
3. Kinderarmut ist Armut der Eltern
4. **Kinderungleichheit: eine Generation, zwei Klassen**
5. Ungleichheit bekämpfen

# 4. Kinderungleichheit: eine Generation, zwei Klassen



# Reich bleibt reich und arm bleibt arm

**AUF- UND ABSTIEG** Der WSI-Verteilungsbericht 2016 untersucht auch die soziale Mobilität. Gegenüber den 90er Jahren hat sie zwischen 2009 und 2013 deutlich abgenommen.

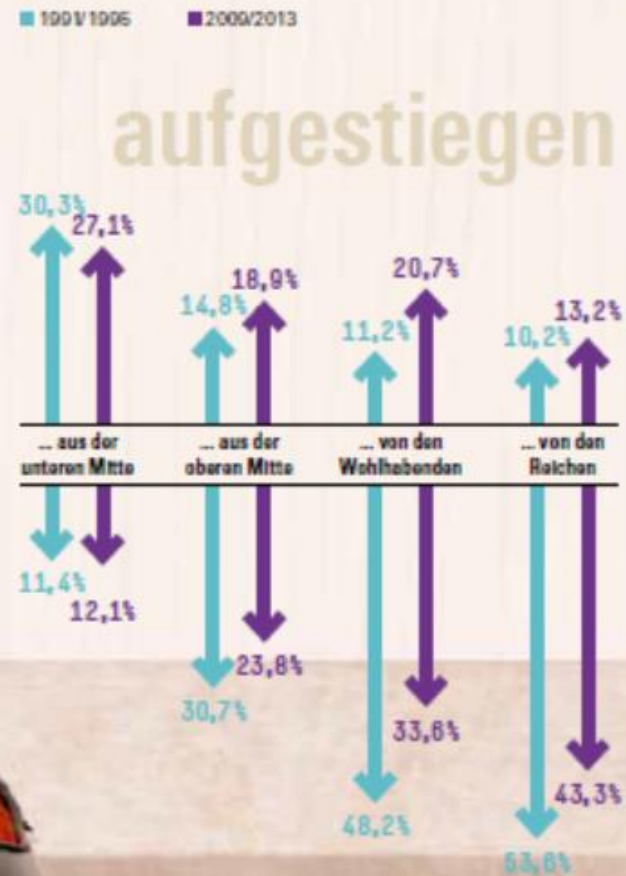
Zusammengestellt von **Andreas Kraß**

In ihrer Einkommensklasse sind verblieben ...



**Definition:** sehr reich (mehr als 300% des Medians), reich (200-300%), wohlhabend (150-200%), obere Mitte (100-150%), untere Mitte (60-100%) und arm (weniger als 60%)

In ihrer Einkommensklasse aufgestiegen/abgestiegen sind ...



## A02 Wirkung von Sozialtransfers

### Reduktion des Armutsrisikos durch Sozialtransfers gegenüber einer hypothetischen Situation ohne Sozialtransfers

Reduktion der Armutsrisikoquote in Prozent	SOEP <sup>1)</sup>										
	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013 <sup>2)</sup>	2014	2015	2016	2017
<b>Insgesamt</b>	39,4%	40,8%	38,0%	35,6%	33,6%	35,3%	34,1%	31,4%	29,0%	28,6%	29,2%

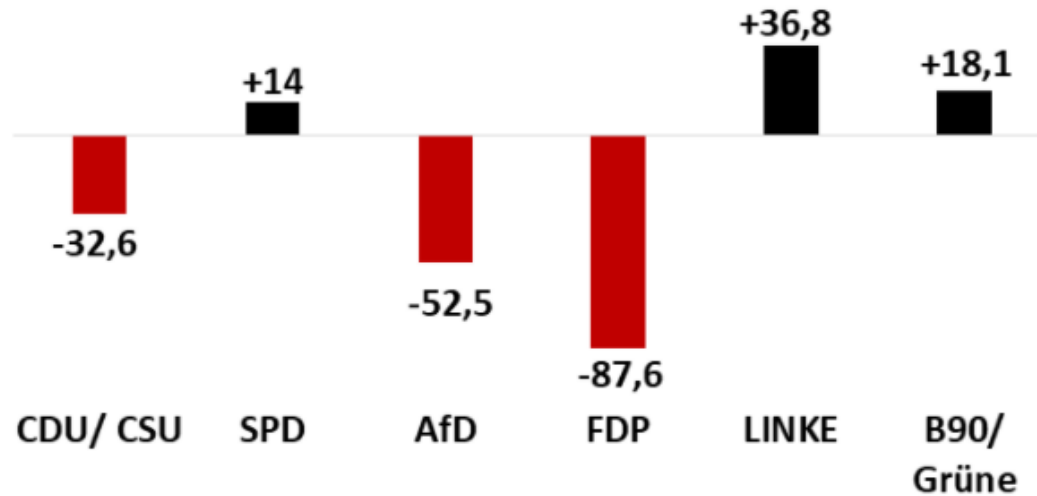
1. Von der Verdrängung der Armut.
2. Wer ist arm in unserem Land?
3. Kinderarmut ist Armut der Eltern
4. Kinderungleichheit: eine Generation, zwei Klassen
5. **Ungleichheit bekämpfen**

# 5. Ungleichheit bekämpfen

- 1. Steuergerechtigkeit**
- 2. Kindergrundsicherung**
- 3. Arbeitsmarkt regulieren**
- 4. Bezahlbare Wohnungen**
- 5. Bildungsgerechtigkeit**



## Wirkungen der Forderungen von Parteien und DGB auf den Staatshaushalt (in Mrd. Euro)



Quelle: ZEW-Kurzexpertise Nr. 5 2021; eigene Berechnungen für den DGB

### Fiskalische Effekte

	SPD	Linke	Grüne	FDP	Union	AFD
Budget in Mrd. Euro	14,0	36,8	18,1	-87,6	-32,6	-52,5

Die Tabelle zeigt die fiskalischen Wirkungen in Mrd. Euro auf den Staatshaushalt. Positive Werte bedeuten dabei Mehreinnahmen, negative Mehrausgaben. Ohne Verhaltensanpassung.

Quelle: ZEW-EviSTA

Die Tabellen „Veränderung des verfügbaren Jahreseinkommen der Haushalte nach Bruttoeinkommensklassen“ und „Veränderung des verfügbaren Jahreseinkommen der Wähler nach Wählergruppen“ geben an, wieviel die Haushalte oder Wähler in den entsprechenden Kategorien im Schnitt profitieren (positive Werte) oder belastet werden (negative Werte). Die Angabe erfolgt sowohl absolut in Euro als auch relativ zum verfügbaren Einkommen im Status quo.

Veränderung des verfügbaren Jahreseinkommen der Haushalte nach Bruttoeinkommensklassen

Bruttoeinkommen	SPD		Linke		Grüne		FDP		Union		AFD	
	in €	in %	in €	in %	in €	in %	in €	in %	in €	in %	in €	in %
1-10.000€	392	3,39	1.211	10,47	874	7,56	248	2,15	101	0,88	0	0
10.001 - 20.000€	712	4,58	1.720	11,07	903	5,81	249	1,61	8	0,51	4	0,03
20.001 - 30.000€	511	2,29	1.612	7,23	641	2,87	389	1,74	124	0,56	22	0,1
30.001 - 40.000€	745	2,48	2.155	7,17	838	2,79	674	2,24	225	0,75	85	0,28
40.001 - 55.000€	1.001	2,62	3.093	8,11	1.086	2,85	1.361	3,57	439	1,15	320	0,84
55.001 - 80.000€	972	1,94	3.569	7,11	1.038	2,07	2.531	5,04	762	1,52	1.255	2,5
80.001 - 100.000€	1.044	1,62	3.249	5,06	902	1,40	4.110	6,40	1.233	1,92	2.560	3,98
100.001 - 150.000€	1.156	1,40	1.330	1,62	426	0,52	6.294	7,64	2.074	2,52	4.585	5,57
150.001 - 250.000€	-2.916	-2,37	-21.591	-17,58	-4.905	-3,99	11.067	6,7	5.385	4,38	9.233	7,52
250.001 - 2.000.000€	-7.471	-3,19	-55.709	-23,81	-14.137	-6,03	18.467	7,88	11.065	4,72	18.265	7,8

Quelle: ZEW-EviSTA

**BEISPIEL 1  
ALLEINERZIEHENDE  
1 KIND**



**HEUTE  
424 €**

**KINDERGELD  
UNTERHALTS-  
VORSCHUSS**



**WAS WIR WOLLEN  
645 €**

**KINDERGRUND-  
SICHERUNG PLUS  
UNTERHALTS-  
VORSCHUSS**

Eine Alleinerziehende mit einem Kind, arbeitet in Vollzeit als Erzieherin. Der Vater des Kindes zahlt keinen Unterhalt, deshalb erhält sie Unterhaltsvorschuss.

**BEISPIEL 2  
FAMILIE  
ARBEITSSUCHEND  
3 KINDER**



**HEUTE  
1.236 €**

**KINDERGELD  
SOZIALGELD**



**WAS WIR WOLLEN  
1.434 €**

**KINDERGRUND-  
SICHERUNG**

Eine fünfköpfige Familie mit 6-jährigen Zwillingen und einem älteren Kind von 9 Jahren. Der Vater ist auf Jobsuche. Die Mutter arbeitet nicht.

**BEISPIEL 3  
FAMILIE  
MITTELSCHICHT  
2 KINDER**



**HEUTE  
580 €**

**KINDERGELD  
KINDER-  
FREIBETRÄGE**



**WAS WIR WOLLEN  
580 €**

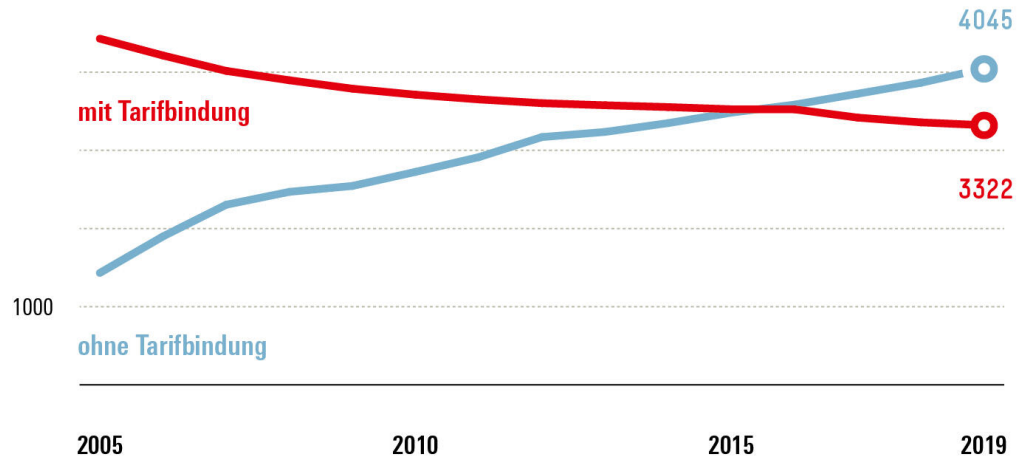
**KINDERGRUND-  
SICHERUNG**

Eine vierköpfige Familie – die Kinder sind 7 und 4 Jahre. Die Mutter arbeitet in Teilzeit als Grundschullehrerin, der Vater Vollzeit als Oberarzt im Universitätsklinikum.

„Der elternunabhängige Garantiebetrag (= bisheriges Kindergeld) im Rahmen der Kindergrundsicherung soll künftig direkt an volljährige Anspruchsberechtigte in Ausbildung und Studium ausgezahlt werden.“  
Dadurch wird z.B. das BAföG elternunabhängiger (siehe Abschnitt „Bildung“).

## Arbeitgeberverbände: Tarifbindung erodiert

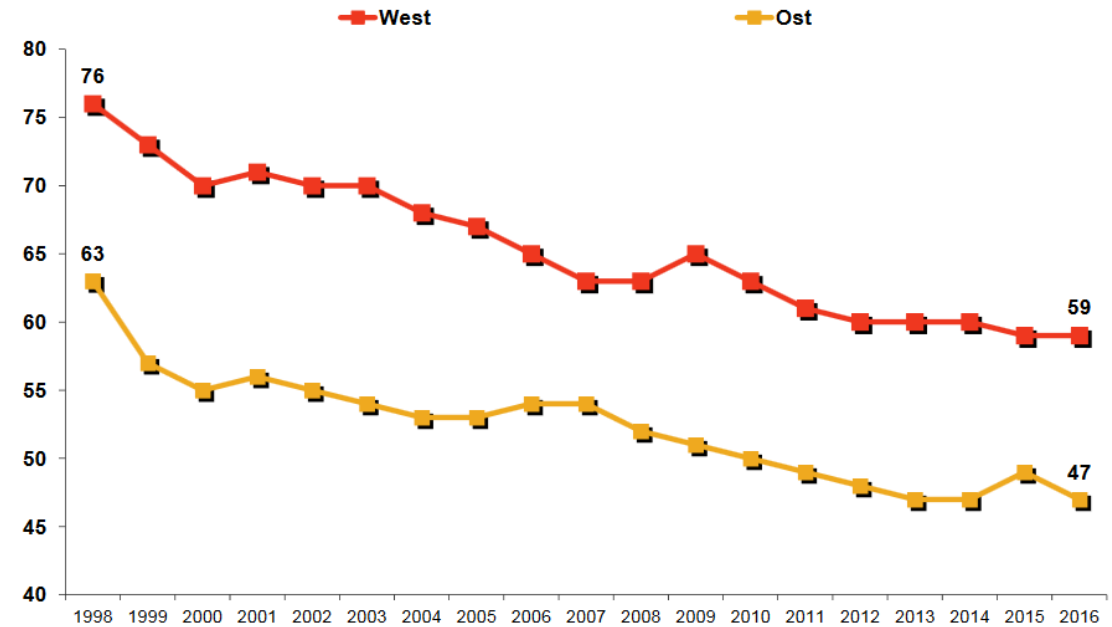
So hoch war bei Gesamtmetall die Zahl der Mitgliedsunternehmen ...



Quelle: Gesamtmetall 2020

Hans Böckler  
Stiftung

## Tarifbindung 1998-2016 in % aller Beschäftigten

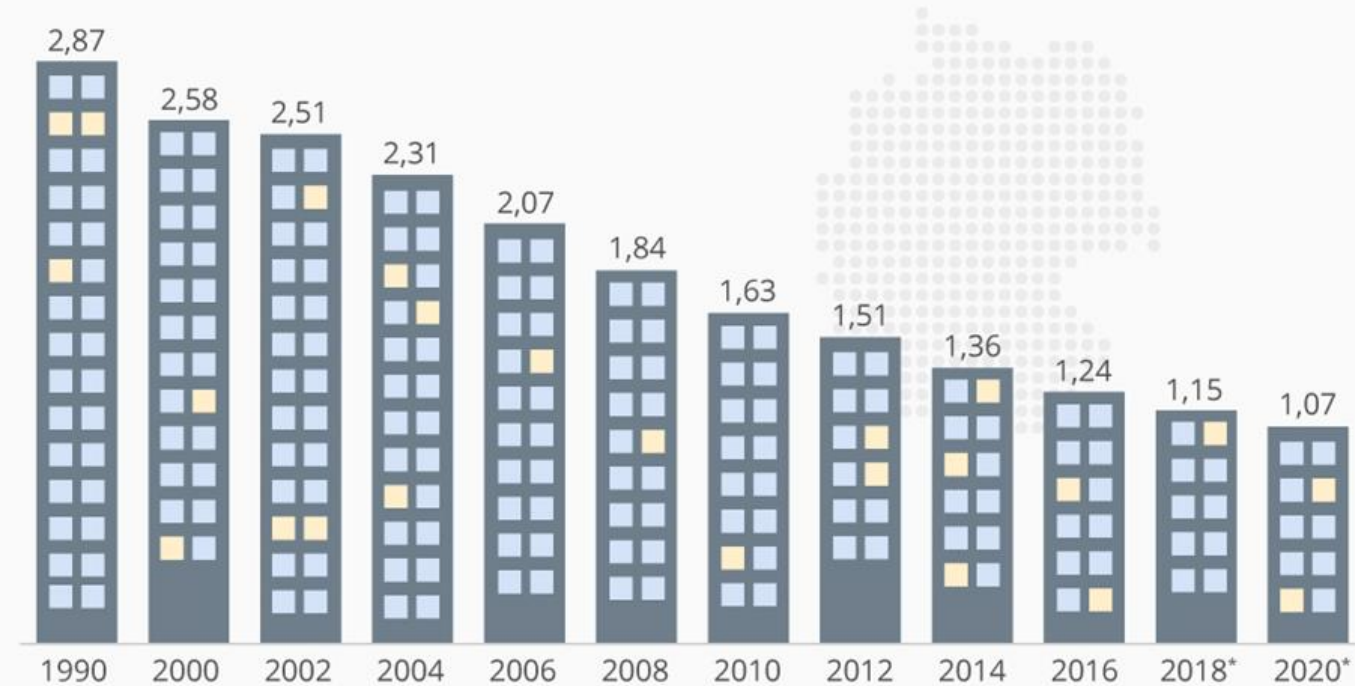


Quelle: IAB-Betriebspanel

WSI  
TARIFARCHIV

## Immer weniger sozialer Wohnraum in Deutschland

Anzahl belegungsgebundener Sozialwohnungen in Deutschland (in Mio.)



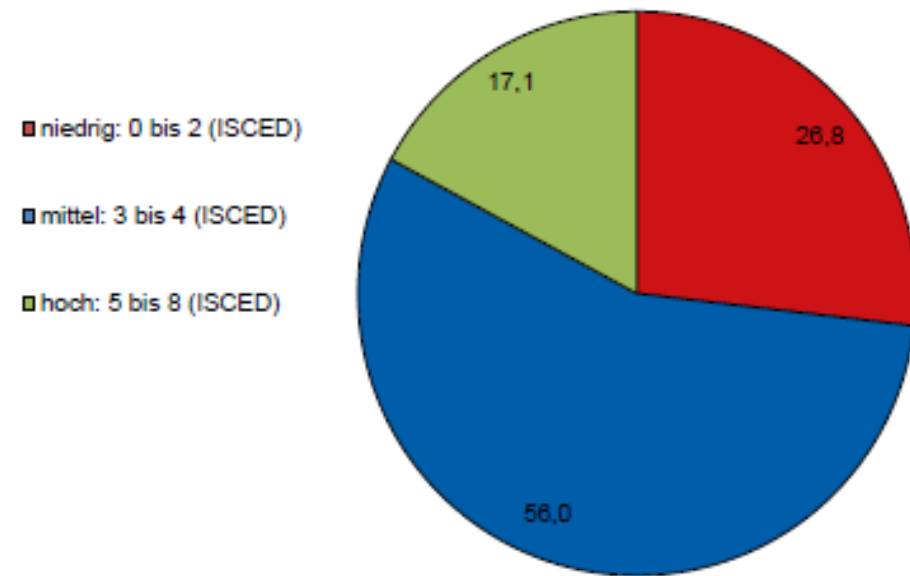
\* Prognose

@Statista\_com

Quelle: BAG Wohnungslosenhilfe

statista

**Abb. 5.3.1: Armutsbetroffenheit nach  
Qualifikationsniveau, bei Personen ab 25 Jahren**

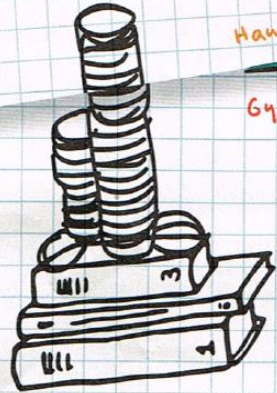


© Der PARITÄTISCHE 2018  
Eigene Berechnungen auf Basis SOEP v33.1  
Daten: Sozio-oekonomisches Panel (Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung)  
Erhebungsjahr: 2016, Berechnungen auf Basis des Vorjahreseinkommens (2015)  
Hinweis: Hier werden nur armutsbetroffene Personen ab 25 Jahren ausgewiesen.

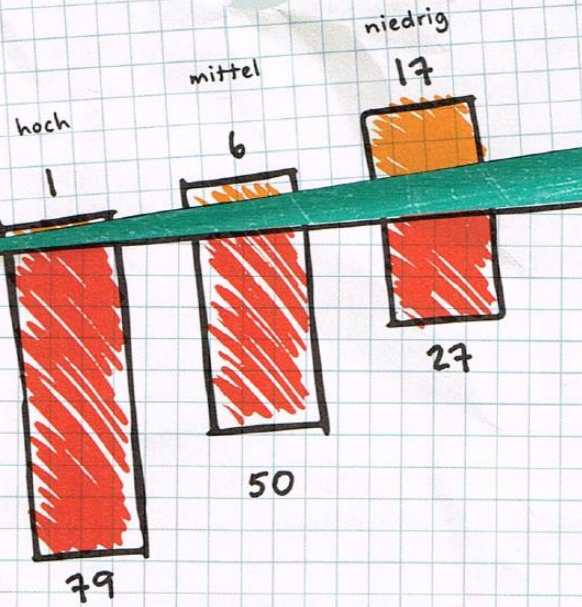
# Klasse macht Schule

Quelle: Nationaler Bildungsbericht 2020

Schüler\*innenverteilung  
in Jahrgangsstufe 5  
nach sozioökonomischem Status  
in %

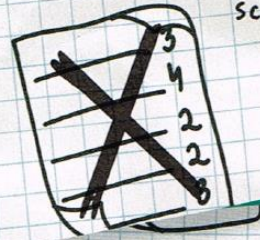


Hauptschule  
Gymnasium



## » ... und raus bist du«

Quelle: Nationaler Bildungsbericht 2020



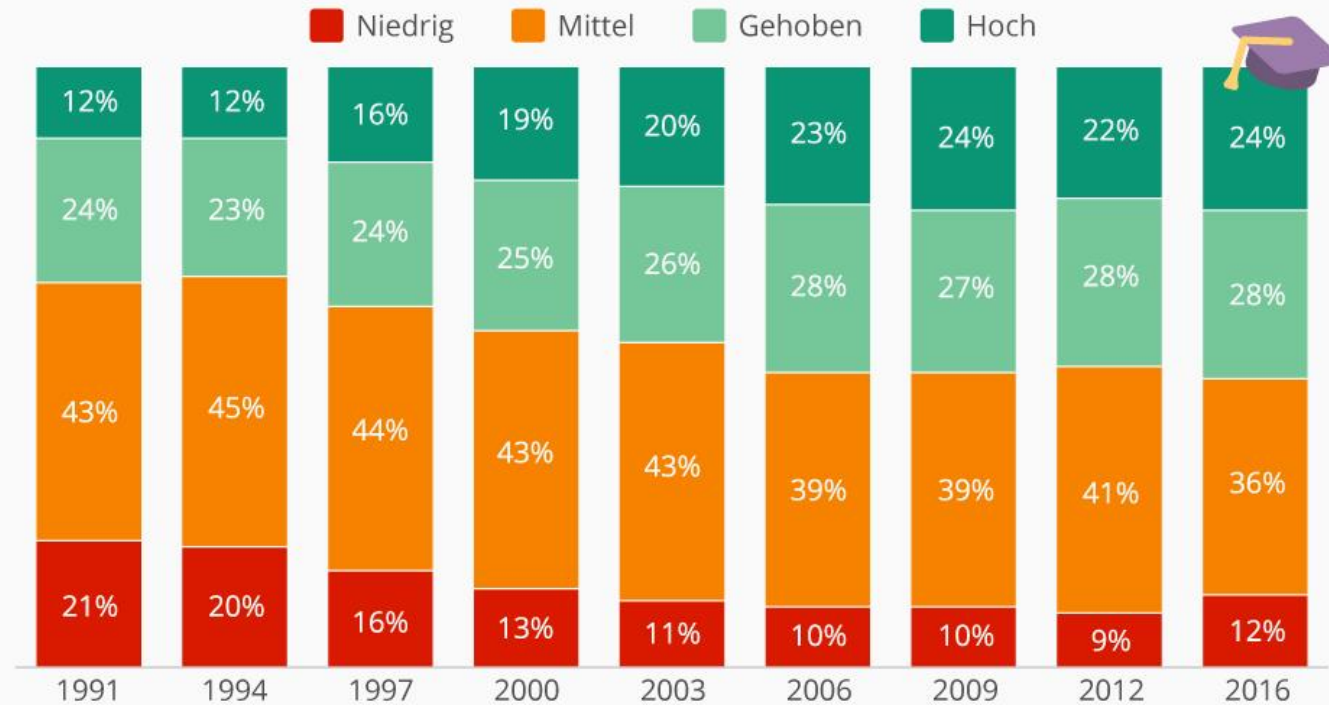
Schule ohne Abschluss verlassen

Schüler\*innen gesamt 6,9%

Schüler\*innen mit niedrigem sozialen Status 11,7%

## Elitäre Universitäten

Soziale Zusammensetzung der Studierenden in Deutschland nach Bildungsherkunft



CC BY ND  
@Statista.com

Nicht-akademisches Elternhaus=niedrig/mittel,  
akademisches Elternhaus=gehoben/hoch  
Quelle: DSW/DZHW

statista



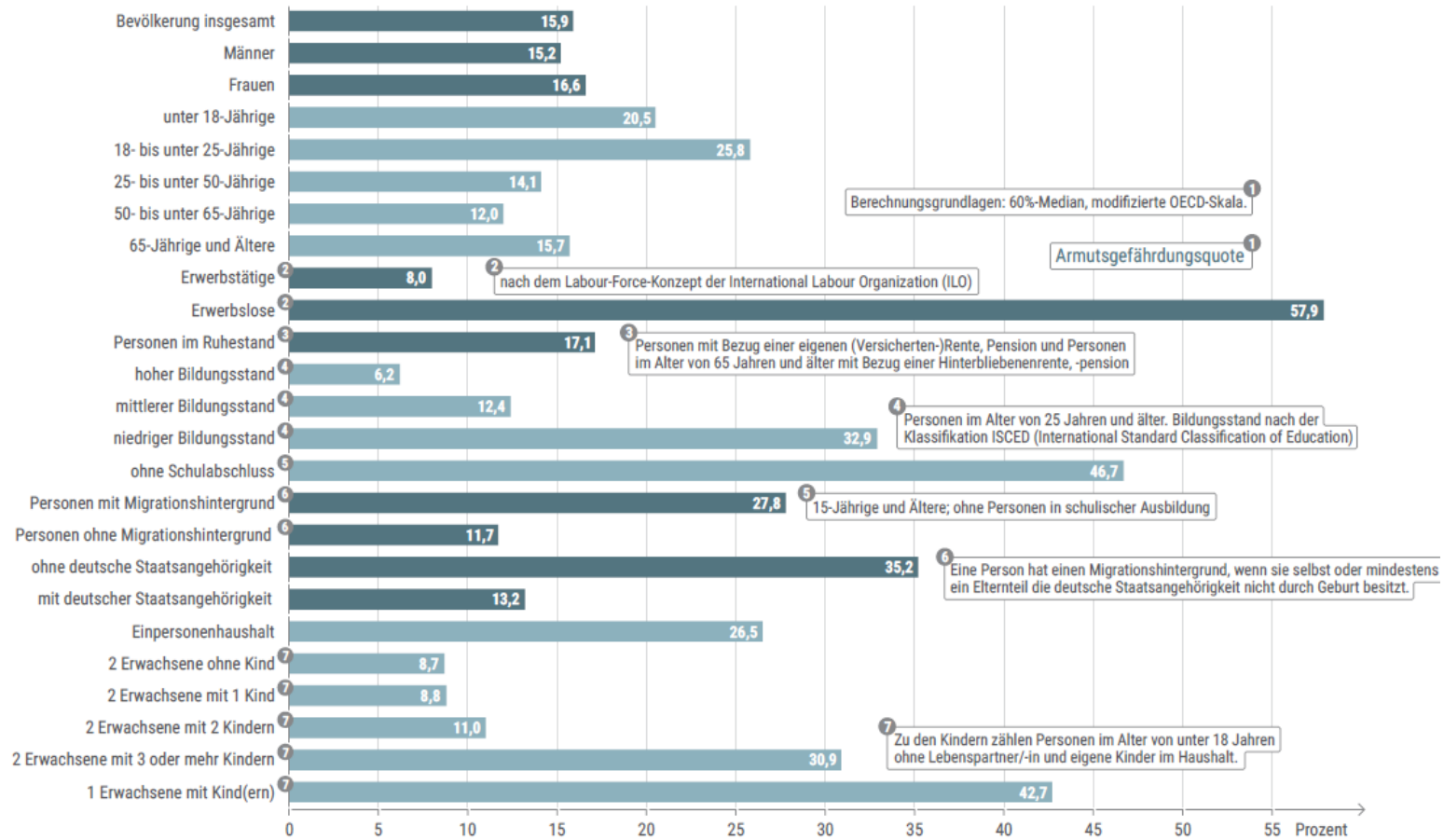


**Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit**



## Ausgewählte Armutsgefährdungsquoten

Nach Sozialleistungen, in Prozent, 2019



Quelle: Statistisches Bundesamt: Mikrozensus  
 Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de  
 Bundeszentrale für politische Bildung 2020 | www.bpb.de